

Auswertung der Krebshäufigkeit in der Gemeinde Wewelsfleth

Daten für die Diagnosejahre 1998 bis 2009/2010

Krebsregister Schleswig-Holstein



Institut für Krebsepidemiologie e.V.

an der Universität zu Lübeck

Auswertung der Krebshäufigkeit in der Gemeinde Wewelsfleth. Daten für die Diagnosejahre 1998-2009/2010

Datenstand: März 2012

Institut für Krebsepidemiologie e.V., Registerstelle des Krebsregisters Schleswig-Holstein

Autoren:

Dr. rer. nat. Ron Pritzkeleit

Prof. Dr. med. Alexander Katalinic

Institut für Krebsepidemiologie e.V.

Ratzeburger Allee 160

23538 Lübeck

Tel.: 0451 500 5440

Internet: www.krebsregister-sh.de

Email: info@krebsregister-sh.de

Inhalt

Zusammenfassung.....	5
Methodische Hinweise.....	6
Allgemein.....	6
Kennzahlen und Begriffserklärungen	6
Abbildungen	8
Krebshäufigkeit 1998 – 2009 (aggregiert)	10
Krebshäufigkeit in der Gemeinde Wewelsfleth im zeitlichen Verlauf.....	13
Krebs gesamt	13
Mund- und Rachenkrebs	17
Magenkrebs.....	18
Darmkrebs	19
Lungenkrebs	20
Malignes Melanom der Haut.....	21
Nichtmelanotischer Hautkrebs.....	22
Brustkrebs der Frau	23
Prostatakrebs	24
Harnblase	25
Leukämien und Lymphome	26

Tabellenverzeichnis

TABELLE 1: AGGREGIERTE FALLZAHLEN FÜR KREBS GESAMT UND HÄUFIGE TUMORGRUPPEN IN DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR DEN ZEITRAUM 1998-2009 (DATENQUELLE UND –STAND: KREBSREGISTER SCHLESWIG-HOLSTEIN, MÄRZ 2012), (M = MÄNNLICH, W = WEIBLICH)	11
TABELLE 2: AGGREGIERTE FALLZAHLEN FÜR SELTENE TUMOREN IN DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR DEN ZEITRAUM 1998-2009 (DATENQUELLE UND –STAND: KREBSREGISTER SCHLESWIG-HOLSTEIN, MÄRZ 2012), (M+W = MÄNNLICH UND WEIBLICH ZUSAMMEN).....	12

Abbildungsverzeichnis

ABBILDUNG 1: BEISPIELGRAFIK – ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSRATEN	8
ABBILDUNG 2: BEISPIELGRAFIK – REGISTRIERTE UND ERWARTETE FALLZAHLEN IM ZEITLICHEN VERLAUF	9
ABBILDUNG 3: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR KREBS GESAMT (ICD-10: C00-C96, D09, D41 OHNE C44) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – JAHRESWEISE	13
ABBILDUNG 4: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR KREBS GESAMT (ICD-10: C00-C96, D09, D41 OHNE C44) BEI MÄNNERN JAHRESWEISE	14
ABBILDUNG 5: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR KREBS GESAMT (ICD-10: C00-C96, D09, D41 OHNE C44) BEI FRAUEN JAHRESWEISE.....	14
ABBILDUNG 6: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR KREBS GESAMT (ICD-10: C00-C96, D09, D41 OHNE C44) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRSWEISE.....	15
ABBILDUNG 7: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR KREBS GESAMT (ICD-10: C00-C96, D09, D41 OHNE C44) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – JAHRESWEISE	15

ABBILDUNG 8: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR KREBS GESAMT (ICD-10: C00-C96, D09, D41 OHNE C44) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE	16
ABBILDUNG 9: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR MUND- UND RACHENKREBS (ICD-10: C00-C14) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE.....	17
ABBILDUNG 10: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR MUND- UND RACHENKREBS (ICD-10: C00-C14) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE	17
ABBILDUNG 11: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR MAGENKREBS (ICD-10: C16) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE.....	18
ABBILDUNG 12: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR MAGENKREBS (ICD-10: C16) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE	18
ABBILDUNG 13: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR DARMKREBS (ICD-10: C18-C21) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE.....	19
ABBILDUNG 14: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR DARMKREBS (ICD-10: C18-C21) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE	19
ABBILDUNG 15: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR LUNGENKREBS (ICD-10: C33-C34) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE.....	20
ABBILDUNG 16: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR LUNGENKREBS (ICD-10: C33-C34) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE	20
ABBILDUNG 17: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR DAS MALIGNE MELANOM DER HAUT (ICD-10: C43) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE.....	21
ABBILDUNG 18: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR DAS MALIGNE MELANOM DER HAUT (ICD-10: C43) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE.....	21
ABBILDUNG 19: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR DEN NICHTMELANOTISCHEN HAUTKREBS (ICD-10: C44) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE.....	22
ABBILDUNG 20: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR DEN NICHTMELANOTISCHEN HAUTKREBS (ICD-10: C44) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE.....	22
ABBILDUNG 21: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR BRUSTKREBS (ICD-10: C50) BEI FRAUEN – DREIJAHRESWEISE.....	23
ABBILDUNG 22: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR BRUSTKREBS (ICD-10: C50) BEI FRAUEN – DREIJAHRESWEISE	23
ABBILDUNG 23: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR PROSTATAKREBS (ICD-10: C61) BEI MÄNNERN – DREIJAHRESWEISE	24
ABBILDUNG 24: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR PROSTATAKREBS (ICD-10: C61) BEI MÄNNERN – DREIJAHRESWEISE.....	24
ABBILDUNG 25: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR HARNBLASENKREBS (ICD-10: C67, D09.0, D41.4) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE.....	25
ABBILDUNG 26: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR HARNBLASENKREBS (ICD-10: C67, D09.0, D41.4) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE	25
ABBILDUNG 27: ZEITLICHER VERLAUF DER ALTERSSTANDARDISIERTEN INZIDENZRATE DER GEMEINDE WEWELSFLETH FÜR LEUKÄMIEN & LYMPHOME (ICD-10: C81-C96) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE.....	26
ABBILDUNG 28: ZEITLICHER VERLAUF DER ERKRANKUNGSZAHLEN DER GEMEINDE WEWELSFLETH UND DER ERWARTUNGSWERTE (TOLERANZBEREICH) FÜR LEUKÄMIEN & LYMPHOME (ICD-10: C81-C96) BEI BEIDEN GESCHLECHTERN – DREIJAHRESWEISE	26

Zusammenfassung

Die Krebshäufigkeit der Gemeinde Wewelsfleth steht seit Jahren unter der Beobachtung des Krebsregisters Schleswig-Holstein. Es zeigten sich regelmäßig hohe, teils statistisch signifikant erhöhte Krebsraten.

Die vorliegenden Daten beziehen sich auf die Diagnosejahre 1998 bis 2009 bzw. in den Verlaufsgrafiken bis 2010.

Die Daten – mit dem Erfassungsstand März 2012 – wurden für ein Treffen aufbereitet, an dem (unter Vorsitz des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Gesundheit) Vertreter der Bürgerinitiative „Brokdorf akut“, der Bürgermeister der Gemeinde Wewelsfleth, Vertreter des Amtes Wilstermarsch, des Gesundheitsamtes des Kreises Steinburg, des Landesamtes für soziale Dienste Schleswig-Holstein, des Krebsregisters Schleswig-Holstein sowie des Ministeriums für Justiz des Landes Schleswig-Holstein teilgenommen haben.

Im Vorfeld dieses Treffens ist u.a. um die Daten zur zeitlichen Entwicklung der Krebsraten gebeten worden. Die nachfolgenden Auswertungen beinhalten daher nicht nur über den Gesamtzeitraum aggregierte Daten, sondern auch Verlaufsdaten.

Über den Gesamtzeitraum 1998 bis 2009 liegt die Rate für Krebs gesamt bei beiden Geschlechtern zusammen noch immer 42% und statistisch signifikant über dem Landesdurchschnitt. Bei der Betrachtung des Diagnosespektrums fallen immer noch die statistisch signifikanten Werte für Darm- und Prostatakrebs auf.

Im zeitlichen Verlauf zeigen sich seit dem Diagnosejahr 2007 abnehmende Neuerkrankungsraten bzw. rückläufige Erkrankungszahlen. Insbesondere beim Prostata- und beim Harnblasenkrebs ist der Rückgang deutlich.

Das Krebsregister Schleswig-Holstein wird das Krebsgeschehen in der Gemeinde Wewelsfleth auch weiterhin unter Beobachtung halten.

Methodische Hinweise

Allgemein

Für die Darstellung der zeitlichen Entwicklung sind sowohl die altersstandardisierten Raten als auch die registrierten Fallzahlen dargestellt worden. Für Krebs insgesamt erfolgt die Darstellung jahresweise. Für alle Tumoren/Tumorgruppen mit mindestens fünf Erkrankungsfällen über den Zeitraum 1998-2010 wurde die zeitliche Entwicklung in jeweils Dreijahresgruppen zusammengefasst (1999-2001, 2002-2004, 2005-2007, 2008-2010). Für das Diagnosejahr 2010 ist davon auszugehen, dass die Erfassung noch nicht vollständig abgeschlossen ist. Aus Sicht des Krebsregisters ist für die Gemeinde Wewelsfleth die Registrierung vermutlich vollzählig, für das Land Schleswig-Holstein insgesamt eher nicht. Das hätte zur Folge, dass die altersstandardisierte Neuerkrankungsrate des Landes etwas zu niedrig angegeben bzw. dass der Toleranzbereich in der Realität etwas nach oben zu verschieben ist.

Für die Tabelle mit den über den Gesamtzeitraum aggregierten Daten, ist auf die Ausweisung des Diagnosejahres 2010 noch verzichtet worden. Für den zeitlichen Verlauf, erschien es wichtig möglichst aktuelle Daten zu zeigen.

Auf eine verbale Interpretation der Daten wird in dieser Analyse verzichtet. Es geht vorwiegend darum die bisherigen Analysen zu aktualisieren.

Kennzahlen und Begriffserklärungen

Nachfolgend werden für das Verständnis des Berichtes wesentliche Begriffe und Kennzahlen erläutert:

Registrierte Fallzahl: Zahl der Krebsneuerkrankungen, die im Krebsregister Schleswig-Holstein gespeichert sind

Erwartete Fallzahl: Zahl der Krebsneuerkrankungen in einem Untersuchungsgebiet, die man aufgrund der dort vorliegenden Alters- und Geschlechtsverteilung erwarten würde, wenn dort dieselbe Krebshäufigkeit wie im Referenzgebiet vorliegt.

Referenzgebiet in dieser Untersuchung ist das Land Schleswig-Holstein.

Bei der Ermittlung der erwarteten Fallzahl wird in 18 Altersgruppen (0 bis 5 Jahre, 5 bis 10 Jahre, ..., 85 Jahre und älter) und getrennt nach Geschlecht die Wahrscheinlichkeit errechnet, in der ein beliebiger Einwohner Schleswig-Holsteins (bzw. des Kreises Steinburg) an Krebs erkrankt. Anschließend wird diese Wahrscheinlichkeit auf die Einwohner der Gemeinde Wewelsfleth (bzw. der übrigen Untersuchungsgebiete) übertragen und über alle Einwohner dieses Gebietes aufsummiert.

Die Berechnung der erwarteten Fallzahl erfolgte für Männer und Frauen getrennt. Anschließend wurden die Fallzahlen zur Fallzahl insgesamt addiert.

- Toleranzbereich:** Der Toleranzbereich gibt an, wie viele Fälle als statistisch unauffällig angesehen werden können (iteratives Verfahren über das 95%-Konfidenzintervall der erwarteten Fallzahl). Je kleiner die erwartete Fallzahl ist, desto größer wird der Toleranzbereich, da zufällige Schwankungen stärker ins Gewicht fallen.
- Konfidenzintervall:** Das Konfidenzintervall ist eine statistische Größe, die auch Vertrauensbereich genannt wird. Das Konfidenzintervall stellt, vereinfacht ausgedrückt, den Bereich dar, in dem der tatsächliche Wert mit einer zuvor festgelegten Wahrscheinlichkeit liegt.
- SIR** Standardisiertes Inzidenzverhältnis: Das SIR ist das Verhältnis aus registrierter und erwarteter Fallzahl. Sind gerade so viele Fälle im Register gespeichert wie man nach Alters- und Geschlechtsaufbau des Untersuchungsgebietes erwarten würde, wenn dort der Landesdurchschnitt vorliegt (s.a. erwartete Fallzahl), dann ergibt sich ein SIR von 1. Ist das SIR kleiner 1 sind weniger, ist es größer 1 sind mehr Fälle registriert.
- Statistisch signifikant:** Als statistisch signifikant bezeichnet man den Unterschied zwischen zwei Variablen, wenn die Wahrscheinlichkeit, dass dieser Unterschied auf Zufall beruht, sehr gering ist. In den vorliegenden Untersuchungen heißt das, dass die Wahrscheinlichkeit, dass die registrierte Fallzahl vom Landesdurchschnitt abweicht, kleiner als 5% ist. Auch ein statistisch signifikantes Ergebnis kann also – mit einer Wahrscheinlichkeit von bis zu 5% – auf Zufall beruhen.

Abbildungen

Nachfolgend wird der Aufbau der Diagramme kurz erläutert.

Altersstandardisierte Erkrankungsraten

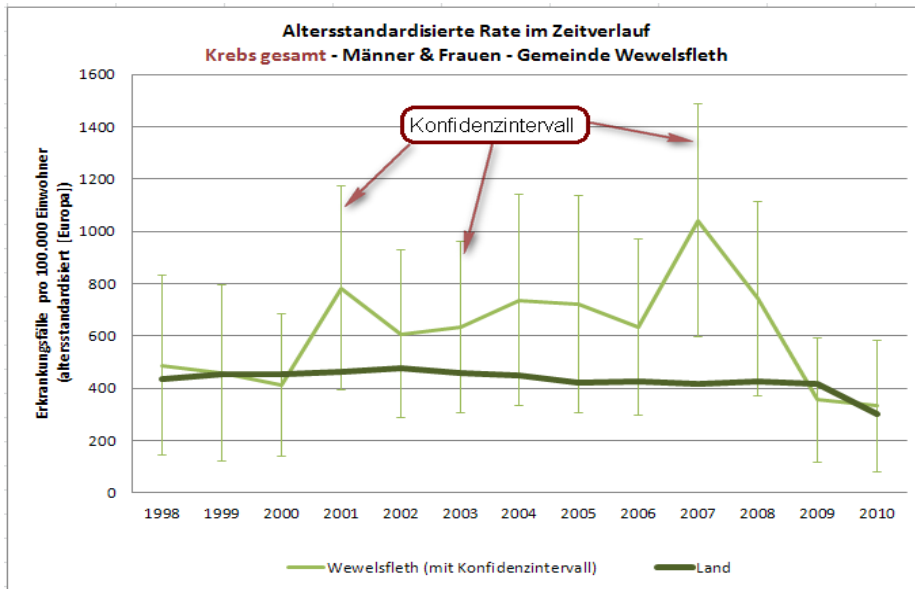


Abbildung 1: Beispielgrafik – Zeitlicher Verlauf der Erkrankungsraten

Die Erkrankungsrate ist als altersstandardisierte Inzidenzrate nach der Europastandardbevölkerung ausgewiesen.

Die „Antennen“ entlang der Kurve der Rate für die Gemeinde Wewelsfleth stellen das Konfidenzintervall (s.o.) dar. Immer dann, wenn der Bereich der „Antennen“ die Rate des Landes überlagert, ist die Abweichung von der Landesrate als statistisch nicht signifikant einzuordnen. Schließt die „Antenne“ die Landeskurve nicht ein, liegt eine statistisch signifikante Abweichung vom Landesdurchschnitt vor.

Erkrankungszahlen

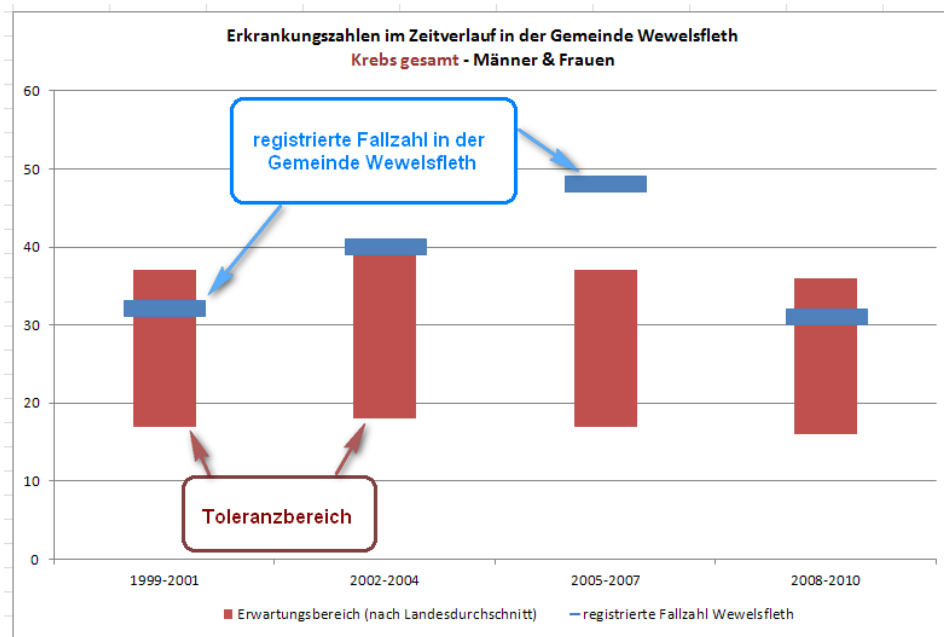


Abbildung 2: Beispielgrafik – registrierte und erwartete Fallzahlen im zeitlichen Verlauf

Die Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth lassen sich in dem Diagramm für den jeweiligen Dreijahreszeitraum ablesen (blauer Balken). Die roten Säulen stellen den Toleranzbereich der erwarteten Fallzahl dar. Das untere Säulenende stellt die Fallzahl dar, die nach Landesdurchschnitt für Wewelsfleth mindestens zu erwarten wäre, das obere Ende stellt die Fallzahl dar, die maximal zu erwarten wäre. Liegt der blaue Balken auf der roten Säule, weicht die registrierte Fallzahl nicht statistisch signifikant von der erwarteten Fallzahl ab. Liegt der Balken über der roten Säule, wurde in Wewelsfleth eine statistisch signifikant höhere Fallzahl als im Landesdurchschnitt, liegt sie darunter, eine statistisch signifikant niedrigere Fallzahl als im Landesdurchschnitt registriert.

Krebshäufigkeit 1998 – 2009 (aggregiert)

Zur Stabilisierung der Daten bei einer geringen Bevölkerungszahl werden i.d.R. mehrere Jahre zusammengefasst. Dadurch sind zeitliche Trends aber nicht mehr zu erkennen. In der nachfolgenden Tabelle sind (nachrichtlich und deshalb klein gedruckt) die Daten für Männer und Frauen sowie die gemeinsamen Werte aufgeführt. Für die beiden Geschlechter sind neben registrierter und erwarteter Fallzahl noch das standardisierte Inzidenzverhältnis (SIR) nebst zugehörigem Konfidenzintervall (KI:SIR) angegeben. Für beide Geschlechter zusammen wurde statt des Konfidenzintervalls der Toleranzbereich ausgewiesen. Tumoren bzw. Tumorgruppen, deren registrierte Fallzahl statistisch signifikant vom Landesdurchschnitt abweicht, wurden rosa (erhöht) bzw. blau (erniedrigt) gekennzeichnet.

Tabelle 1: Aggregierte Fallzahlen für Krebs gesamt und häufige Tumorguppen in der Gemeinde Wewelsfleth für den Zeitraum 1998-2009 (Datenquelle und –stand: Krebsregister Schleswig-Holstein, März 2012), (m = männlich, w = weiblich)

1998-2009 (Stand: Mrz2012) Gemeinde Wewelsfleth	Registrierte Fallzahl			Erwartete Fallzahl (Landesdurchschnitt)			SIR			KI:SIR			Toleranzbereich	
	m	w	m+w	m	w	m+w	m	w	m+w	m	w	m+w	m	w
Krebs gesamt C00-C96, D09.0, D41.1-9 ohne C44	93	59	152	63,6	43,8	107,4	1,46	1,35	1,42	1,18 - 1,79	1,03 - 1,74	88 - 128		
Mund & Rachen C00-C14	3	1	4	2,4	0,7	3,1	1,26	1,49	1,31	0,25 - 3,67	0,02 - 8,28	3 - 7		
Speiseröhre C15	2	1	3	1,2	0,3	1,5	1,62	3,72	1,99	0,18 - 5,84	0,05 - 20,71	1 - 4		
Magen C16	5	1	6	2,5	1,3	3,8	2,00	0,78	1,58	0,64 - 4,67	0,01 - 4,32	1 - 8		
Darm C18-C21	14	11	25	8,3	5,8	14,1	1,69	1,91	1,78	0,92 - 2,84	0,95 - 3,41	7 - 22		
Leber C22	0	0	0	0,8	0,3	1,1	0,00	0,00	0,00	-	-	1 - 4		
Bauchspeicheldrüse C25	0	1	1	1,7	1,2	3,0	0,00	0,81	0,34	-	0,01 - 4,48	2 - 7		
Kehlkopf C32	1	0	1	1,0	0,1	1,1	1,06	0,00	0,94	0,01 - 5,88	-	1 - 3		
Lunge C33-C34	14	5	19	9,3	3,1	12,4	1,51	1,61	1,54	0,83 - 2,54	0,52 - 3,77	6 - 20		
Melanom C43	4	4	8	2,1	1,8	3,9	1,91	2,19	2,04	0,52 - 4,90	0,59 - 5,60	1 - 8		
nichtmel. Haut C44	26	12	38	17,8	12,1	29,9	1,46	0,99	1,27	0,96 - 2,14	0,51 - 1,73	20 - 41		
Brust C50	0	16	16	0,1	14,8	14,9	0,00	1,08	1,08	-	0,62 - 1,76	8 - 23		
Gebärmutterhals C53	0	1	1	0,0	1,2	1,2	-	0,86	0,85	-	0,01 - 4,78	1 - 4		
Gebärmutterkörper C54-C55	0	3	3	0,0	2,1	2,1	-	1,44	1,44	-	0,29 - 4,19	2 - 5		
Eierstock C56	0	0	0	0,0	1,9	1,9	-	0,00	0,00	-	-	1 - 5		
Prostata C61	27	0	27	16,0	0,0	16,0	1,68	-	1,68	1,11 - 2,45	-	9 - 24		
Hoden C62	3	0	3	1,1	0,0	1,1	2,75	-	2,75	0,55 - 8,03	-	1 - 4		
Niere C64	4	0	4	1,8	0,8	2,6	2,21	0,00	1,52	0,59 - 5,66	-	2 - 6		
Harnblase C67, D09.0, D41.4	6	5	11	5,0	1,2	6,2	1,20	4,09	1,77	0,44 - 2,62	1,32 - 9,54	2 - 12		
Gehirn, ZNS C70-C72	2	0	2	1,0	0,6	1,6	2,03	0,00	1,28	0,23 - 7,34	-	1 - 4		
Schilddrüse C73	1	0	1	0,3	0,5	0,8	3,66	0,00	1,30	0,05 - 20,36	-	0 - 3		
Hodgkin- Lymphom C81	0	0	0	0,4	0,2	0,6	0,00	0,00	0,00	-	-	0 - 2		
Non Hodgkin-Lymphome C82-C85, C96	2	0	2	2,1	1,3	3,4	0,95	0,00	0,58	0,11 - 3,44	-	3 - 7		
Plasmazell. KH C88, C90	1	1	2	0,9	0,6	1,5	1,06	1,66	1,30	0,01 - 5,89	0,02 - 9,21	1 - 4		
Leukämien C91-C95	2	2	4	1,7	1,0	2,7	1,16	1,98	1,46	0,13 - 4,17	0,22 - 7,13	2 - 6		
Leukämien & Lymphome C81-C96	5	3	8	5,1	3,2	8,3	0,97	0,95	0,96	0,31 - 2,27	0,19 - 2,77	3 - 14		

Mehrfach ist beim Krebsregister Schleswig-Holstein nachgefragt worden, ob seltene Tumoren bei den Analysen unberücksichtigt blieben. Das ist nicht so. Zum einen sind in Krebs gesamt alle Tumoren enthalten, zum anderen wurden die seltenen Tumoren zwar analysiert, aber nicht explizit aufgeführt. Aufgrund der relativ geringen Bevölkerungszahl und des seltenen Auftretens dieser Tumoren sind selbst starke Abweichungen vom Erwartungswert meist zufällig. Tabelle 2 zeigt alle seltenen Tumoren, die in Tabelle 1 nicht enthalten sind.

Tabelle 2: Aggregierte Fallzahlen für seltene Tumoren in der Gemeinde Wewelsfleth für den Zeitraum 1998-2009
 (Datenquelle und –stand: Krebsregister Schleswig-Holstein, März 2012), (m+w = männlich und weiblich zusammen)

1998-2009 (Stand: Mrz2012)		Registrierte Fallzahl	Erwartete Fallzahl (Landesdurchschnitt)	Toleranzbereich
Gemeinde Wewelsfleth		m+w	m+w	m+w
Gallenblase	C23	1	0,3	0 - 2
Extrahep. Gallenwege	C24	1	0,56	0 - 2
Mesotheliom	C45	1	0,54	0 - 2
Vulva	C51	1	0,52	0 - 2
Nierenbecken	C65; D41.1	1	0,27	0 - 2
Augen und -anhang	C69	1	0,18	0 - 1
unbekannter Primärsitz	C80	3	1,98	1 - 5

Alle in Tabelle 1 und Tabelle 2 nicht aufgeführten Tumoren sind in der Gemeinde Wewelsfleth im Zeitraum 1998-2009 nach Daten des Krebsregisters Schleswig-Holstein nicht aufgetreten.

Für das Amt Wilstermarsch (inklusive der Gemeinde Wewelsfleth) sind für den Zeitraum 1998 bis 2009 (Datenstand: März 2012) insgesamt 526 Krebserkrankungen (Krebs gesamt ohne nichtmelanotischen Hautkrebs) registriert worden. Nach Alters- und Geschlechtsstruktur wären bei Vorliegen des Landesdurchschnitts 517,1 Erkrankungsfälle (Toleranzbereich: 473 bis 562) zu erwarten. Damit liegt ein statistisch unauffälliges Ergebnis vor. Das Diagnosespektrum zeigt eine statistisch auffällige Tumorart – beim Gebärmutterhalskrebs (C53) wurden 13 statt der erwarteten 2 bis 11 Erkrankungsfälle registriert (Haupttrisikofaktor: HPV-Infektionen). Bei Leukämien und Lymphomen wurden für die 12 Diagnosejahre im Amt Wilstermarsch 37 Erkrankungsfälle registriert (Toleranzbereich: 28 – 53).

Krebshäufigkeit in der Gemeinde Wewelsfleth im zeitlichen Verlauf

Wie bereits oben erwähnt, wurde für Krebs gesamt der zeitliche Verlauf jährlich dargestellt. Für die Einzel Tumoren bzw. Tumorgruppen wurden Dreijahreszeiträume zusammengefasst, um stabilere Daten zu erhalten. In die Analyse wurden alle Tumor(gruppen) aufgenommen, die über den 12 – Jahreszeitraum mindestens fünf Erkrankungsfälle aufweisen. Die Reihenfolge entspricht der Kodierung nach der ICD10.

Krebs gesamt

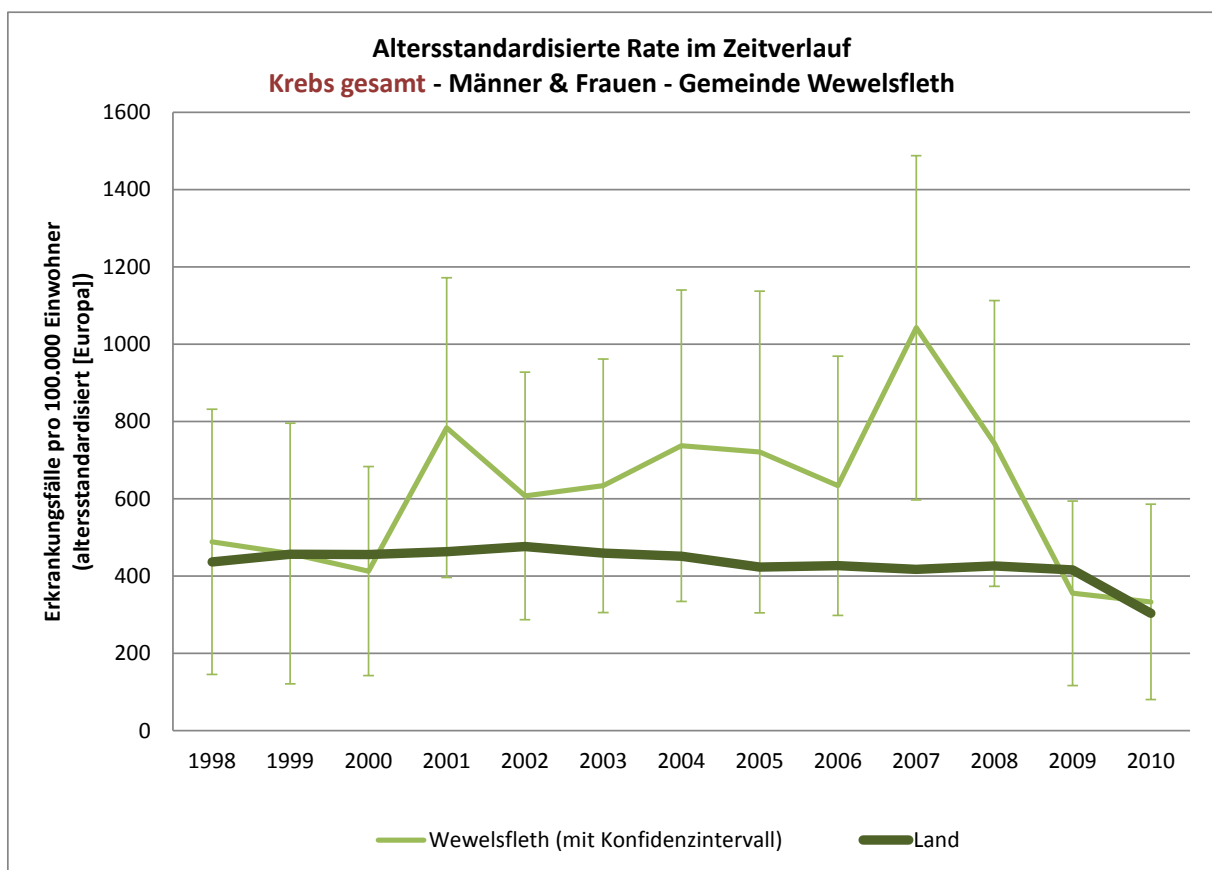


Abbildung 3: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Krebs gesamt (ICD-10: C00-C96, D09, D41 ohne C44) bei beiden Geschlechtern – jahresweise

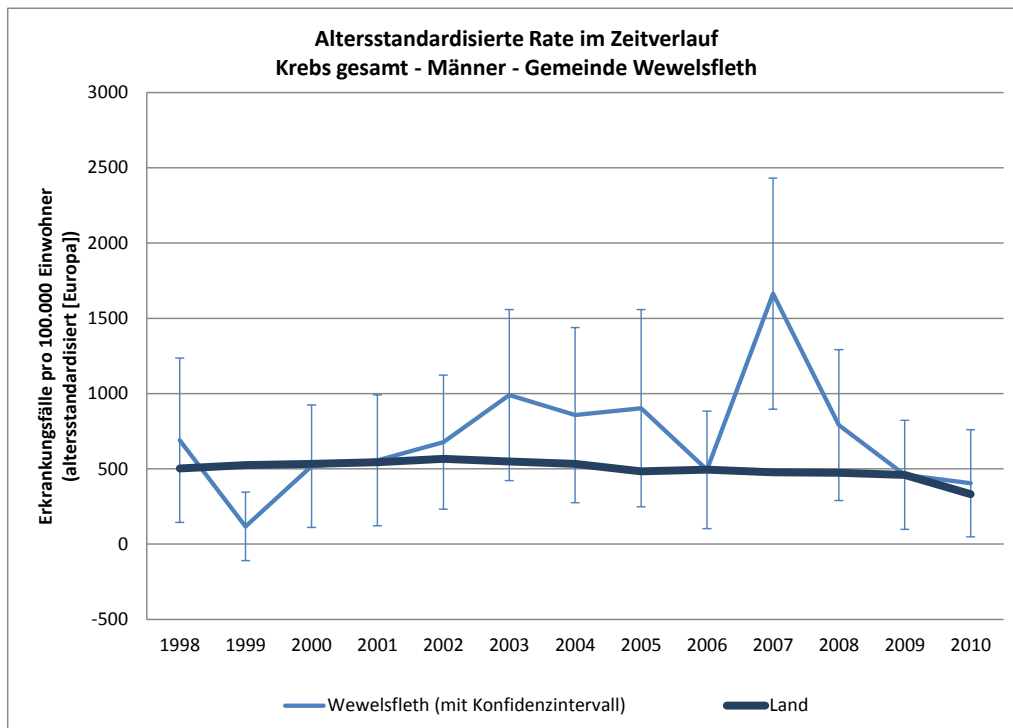


Abbildung 4: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Krebs gesamt (ICD-10: C00-C96, D09, D41 ohne C44) bei Männern jahresweise

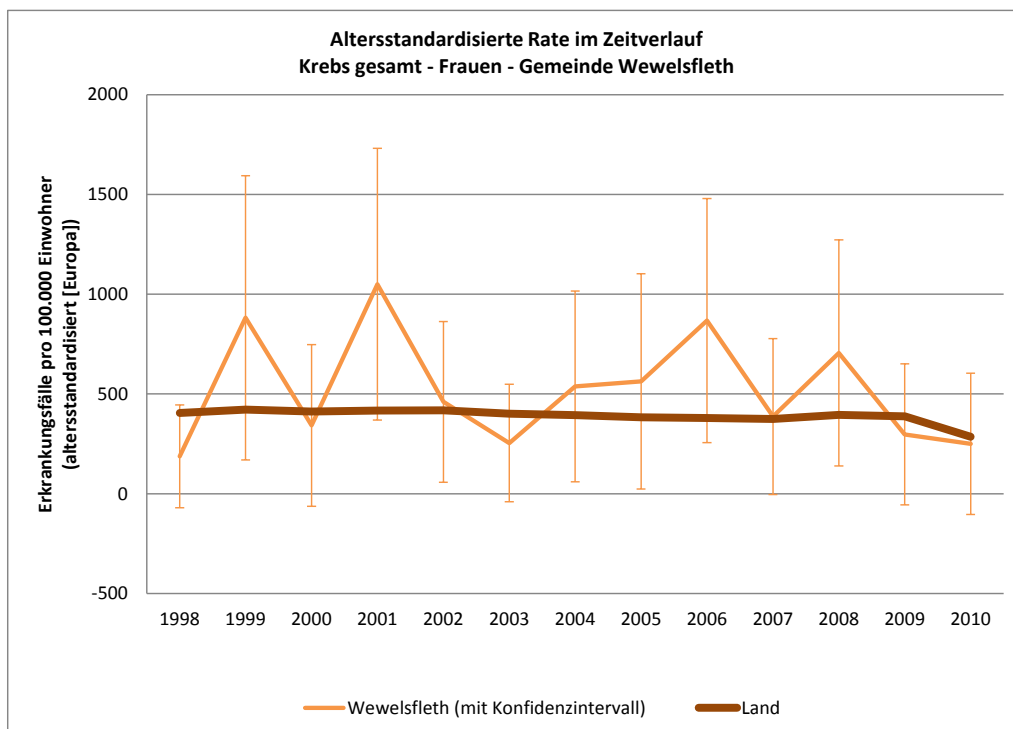


Abbildung 5: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Krebs gesamt (ICD-10: C00-C96, D09, D41 ohne C44) bei Frauen jahresweise

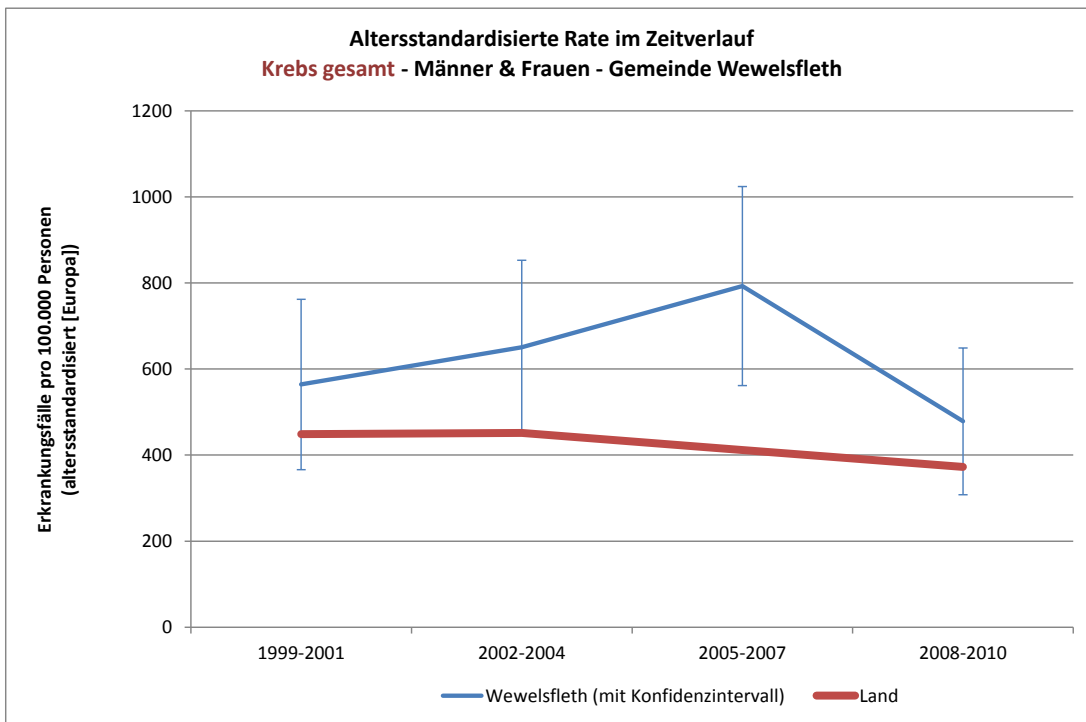


Abbildung 6: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Krebs gesamt (ICD-10: C00-C96, D09, D41 ohne C44) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

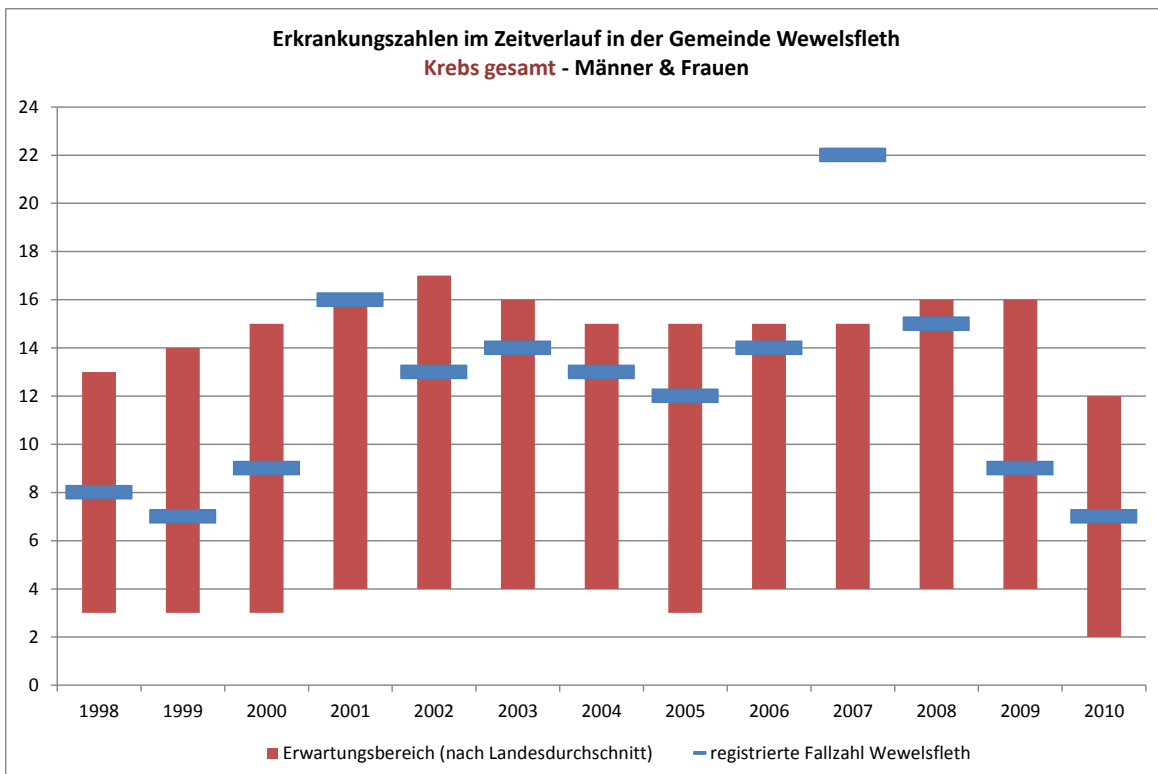


Abbildung 7: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für Krebs gesamt (ICD-10: C00-C96, D09, D41 ohne C44) bei beiden Geschlechtern – jahresweise

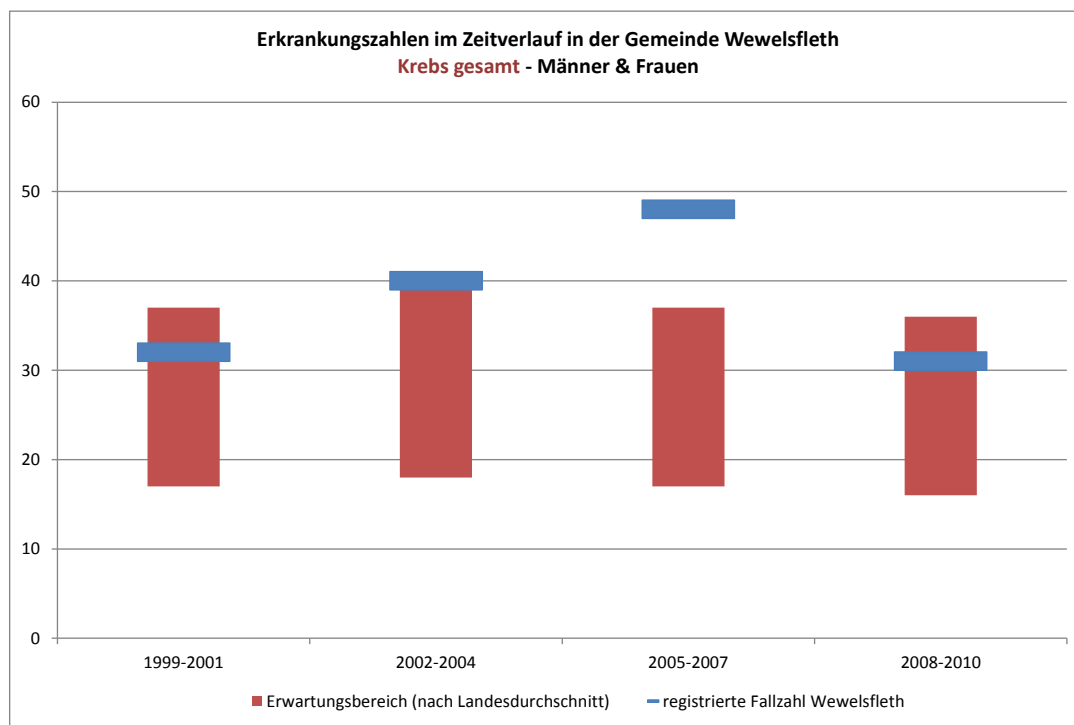


Abbildung 8: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für Krebs gesamt (ICD-10: C00-C96, D09, D41 ohne C44) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

Mund- und Rachenkrebs

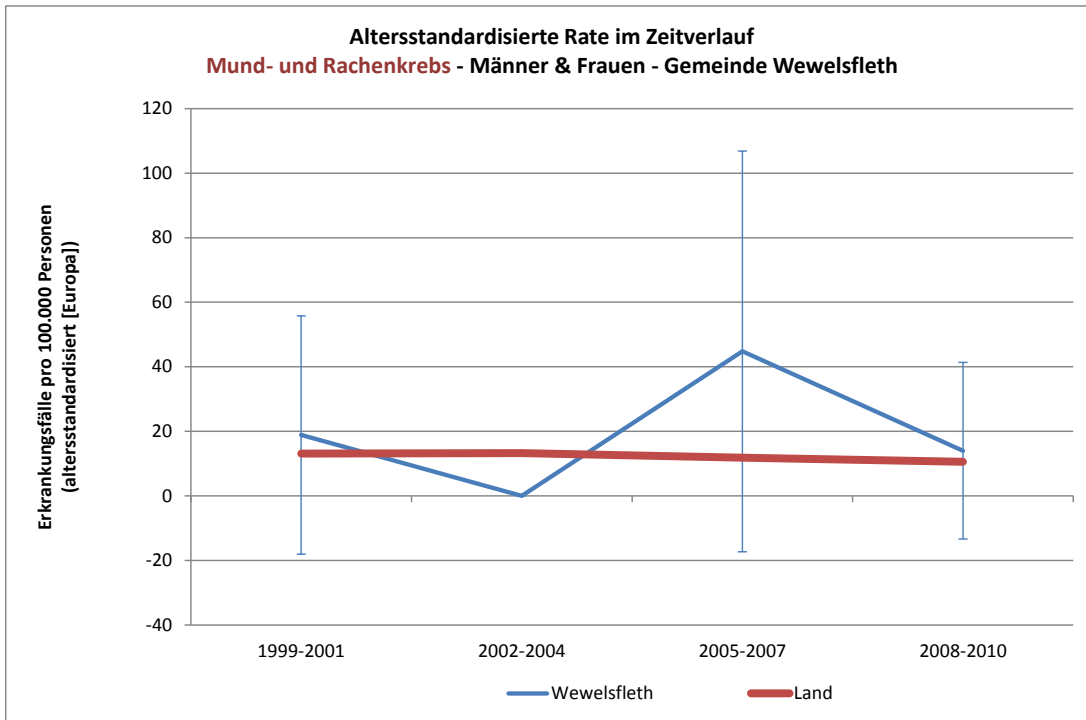


Abbildung 9: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Mund- und Rachenkrebs (ICD-10: C00-C14) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

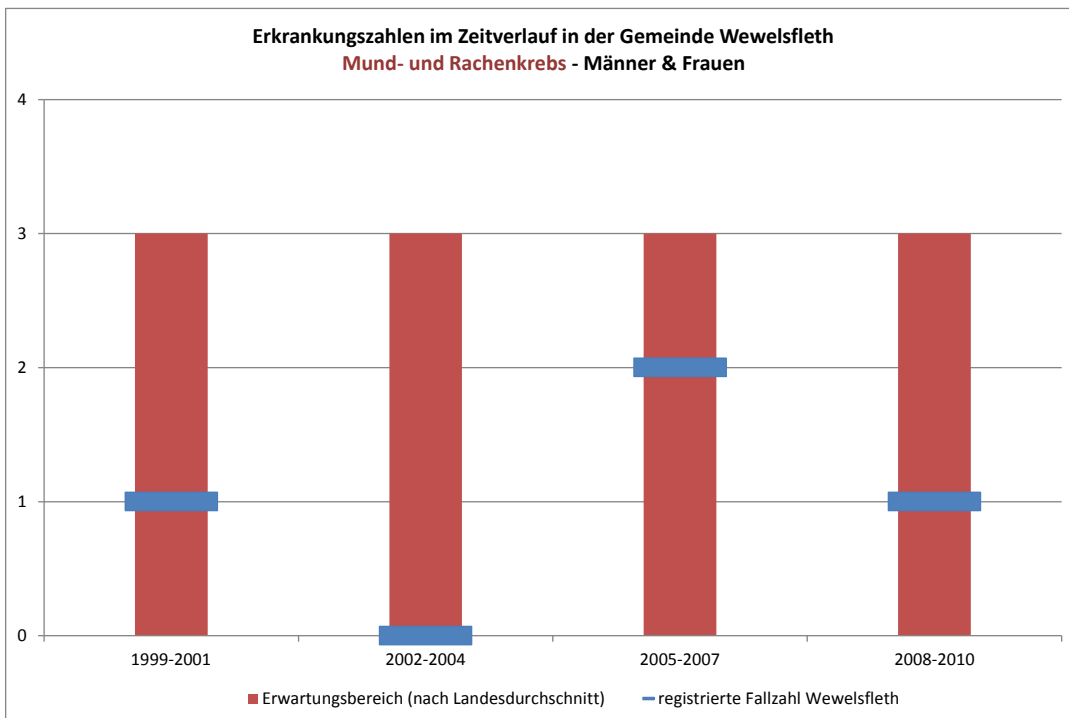


Abbildung 10: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für Mund- und Rachenkrebs (ICD-10: C00-C14) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

Magenkrebs

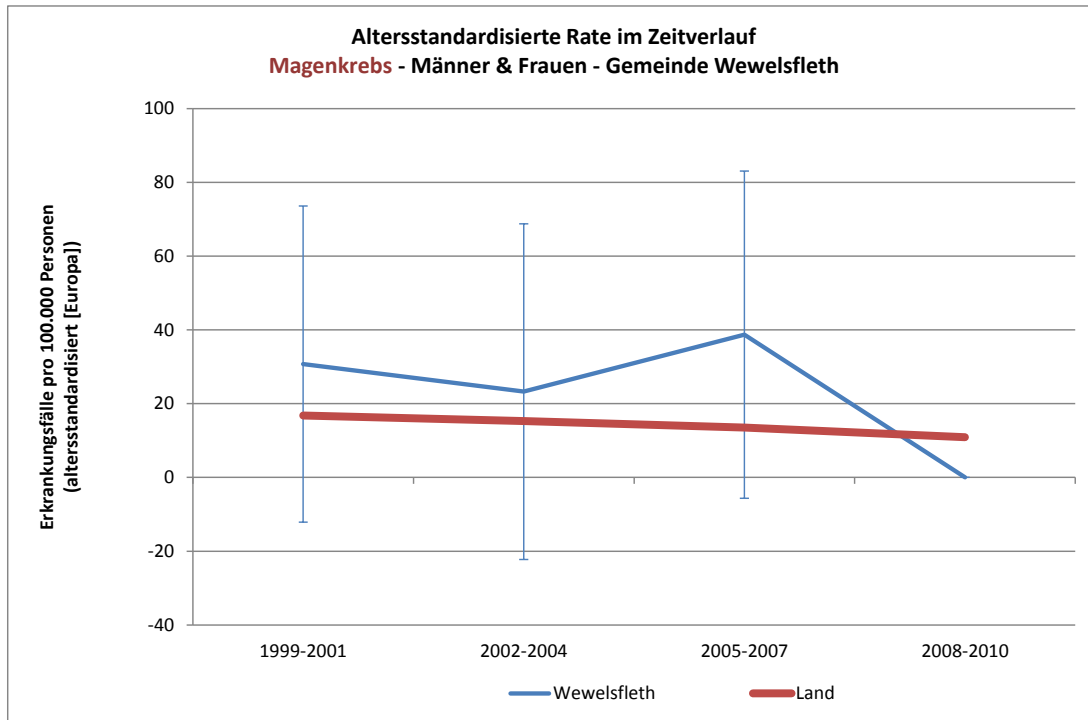


Abbildung 11: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Magenkrebs (ICD-10: C16) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

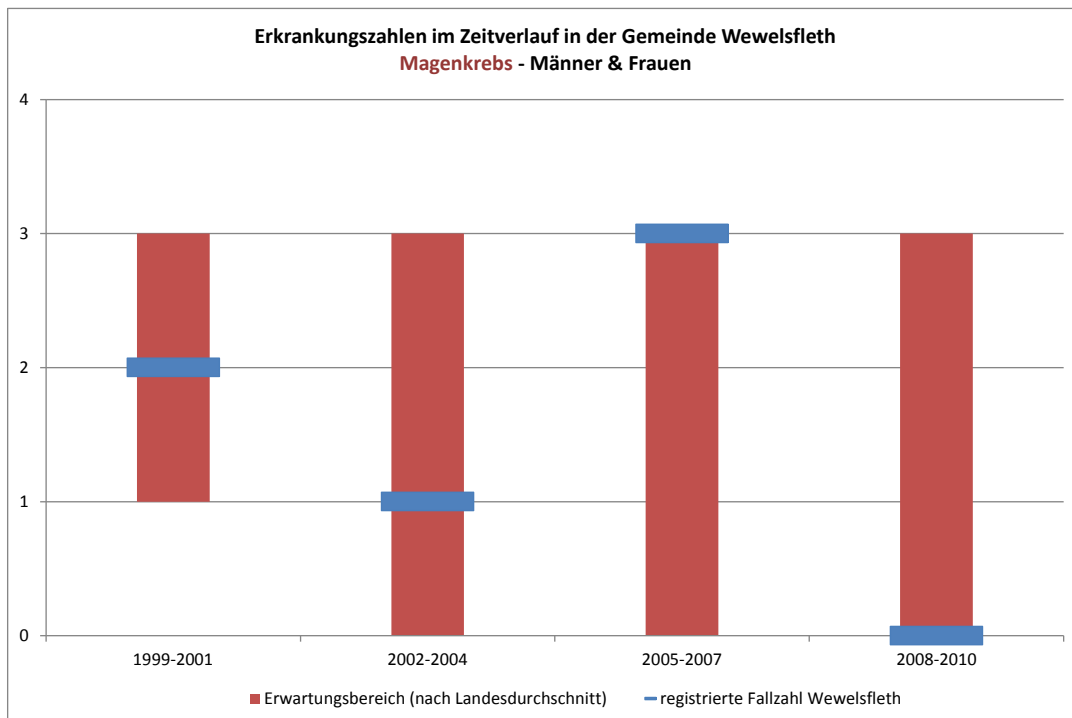


Abbildung 12: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für Magenkrebs (ICD-10: C16) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

Darmkrebs

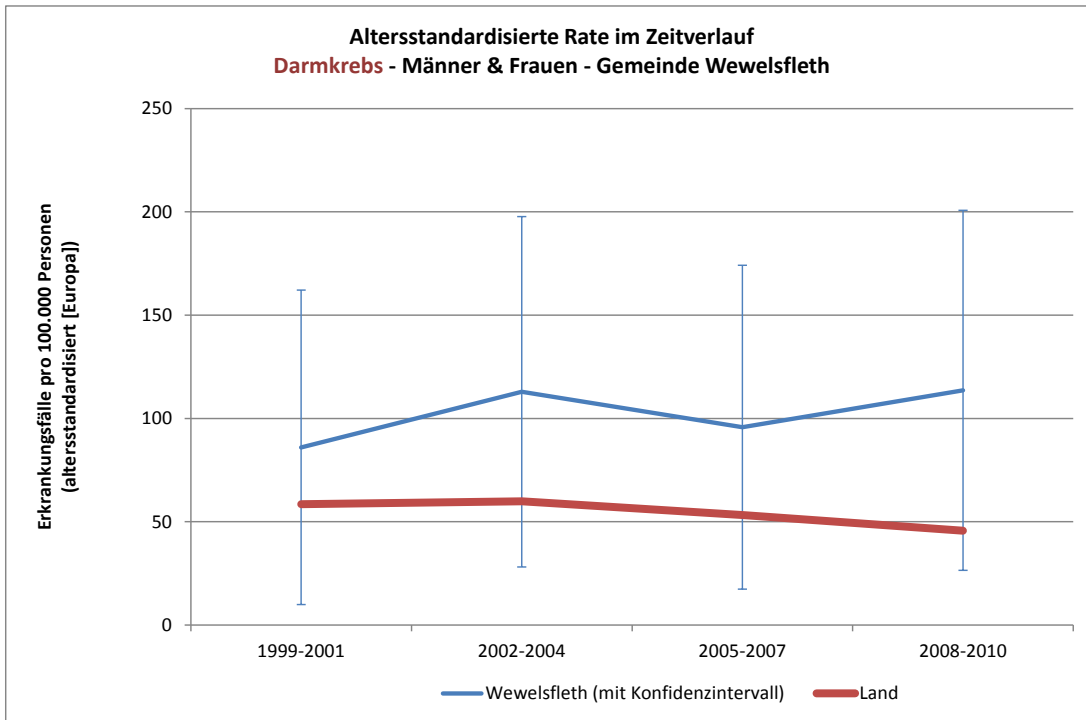


Abbildung 13: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Darmkrebs (ICD-10: C18-C21) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

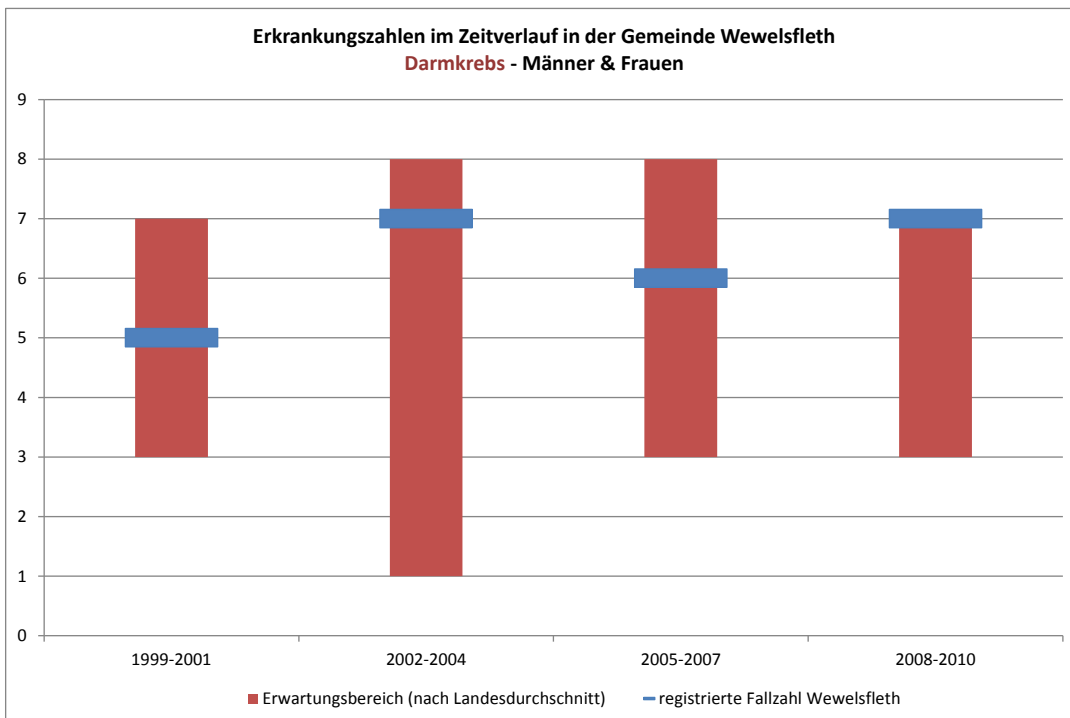


Abbildung 14: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für Darmkrebs (ICD-10: C18-C21) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

Lungenkrebs

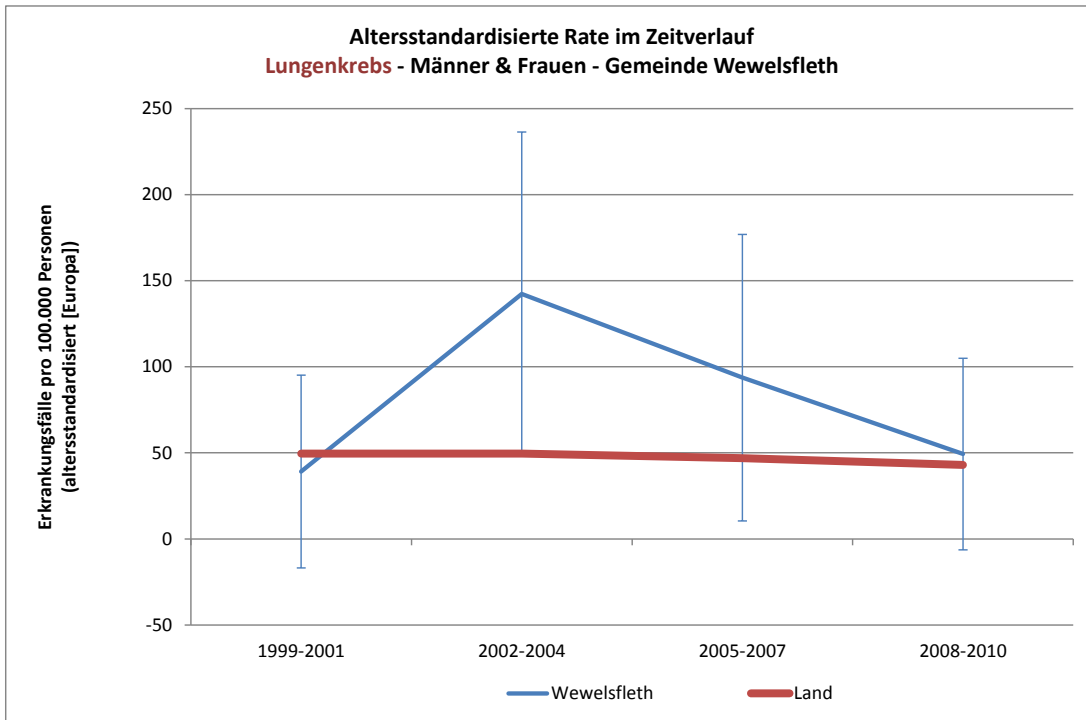


Abbildung 15: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Lungenkrebs (ICD-10: C33-C34) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

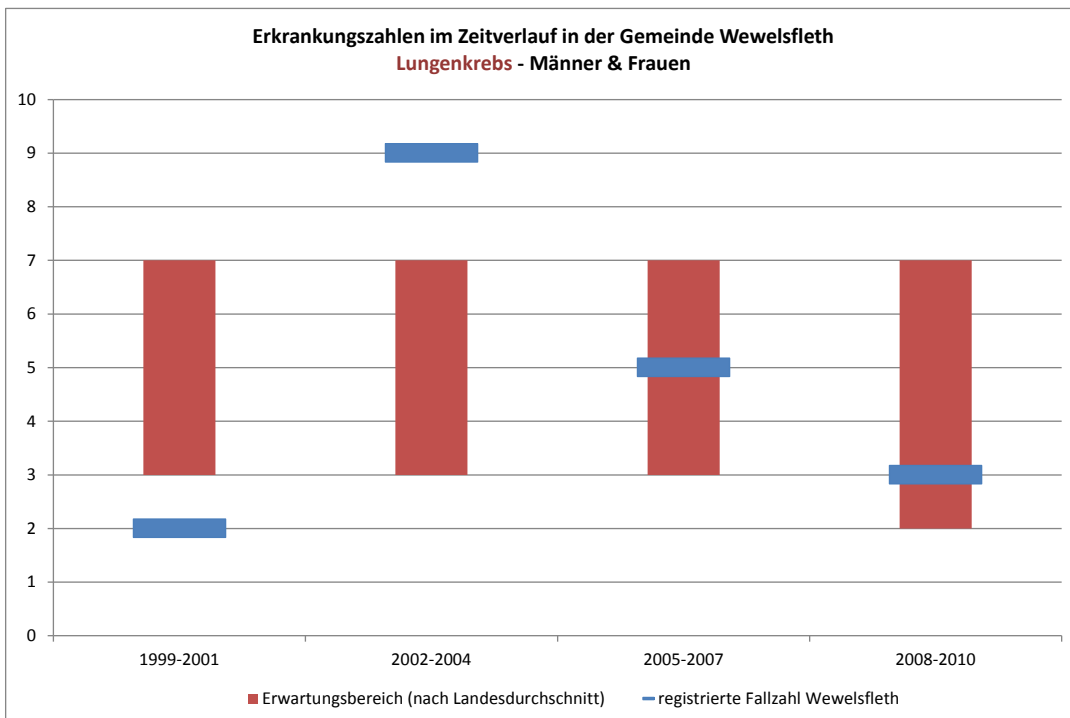


Abbildung 16: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für Lungenkrebs (ICD-10: C33-C34) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

Malignes Melanom der Haut

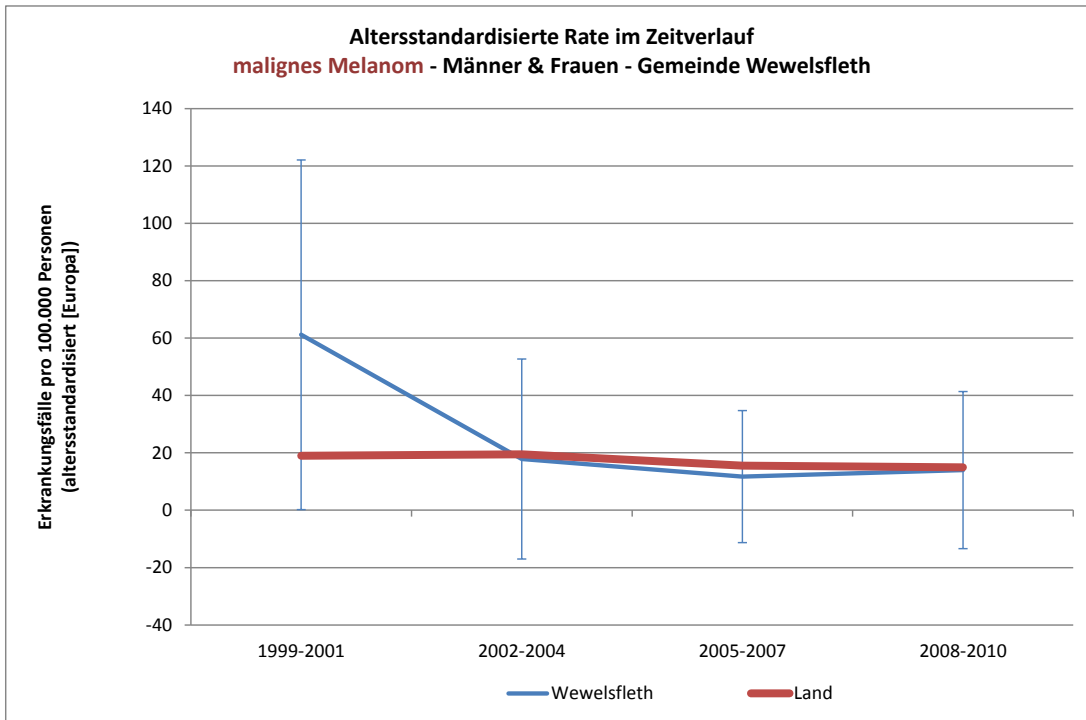


Abbildung 17: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für das maligne Melanom der Haut (ICD-10: C43) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

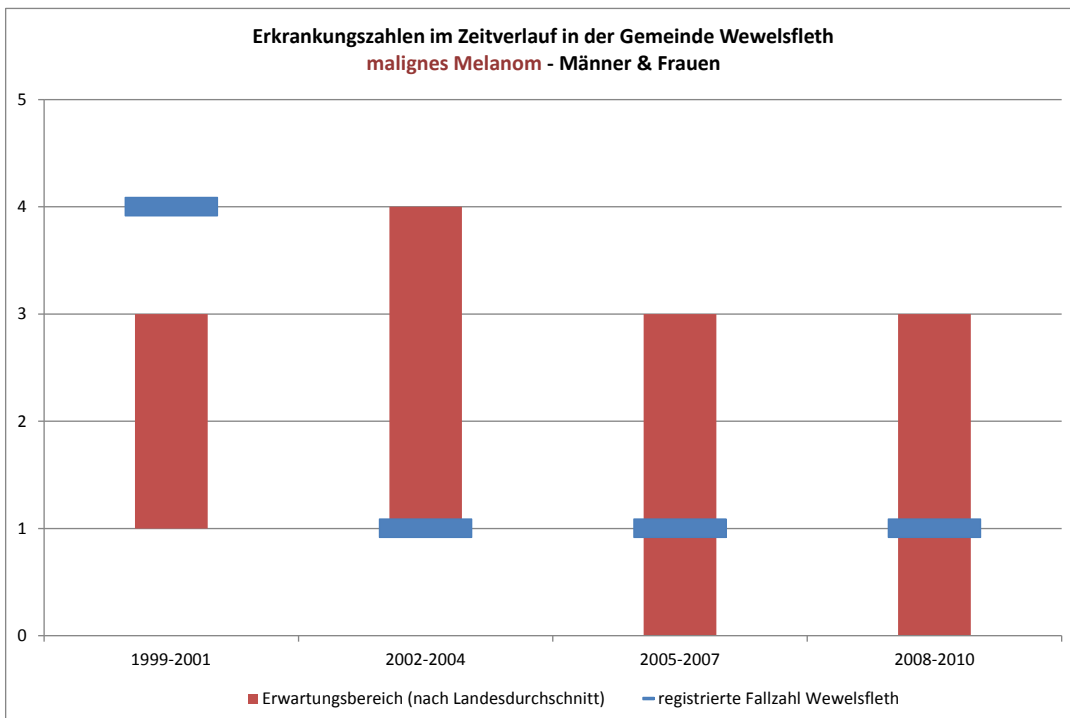


Abbildung 18: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für das maligne Melanom der Haut (ICD-10: C43) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

Nichtmelanotischer Hautkrebs

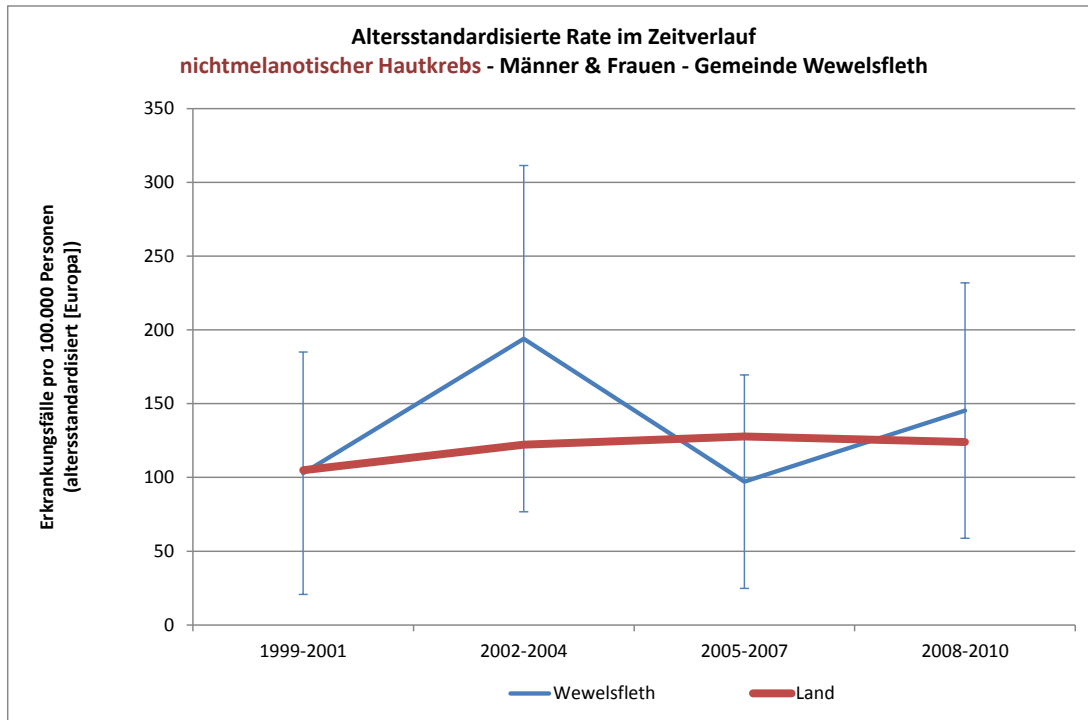


Abbildung 19: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für den nichtmelanotischen Hautkrebs (ICD-10: C44) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

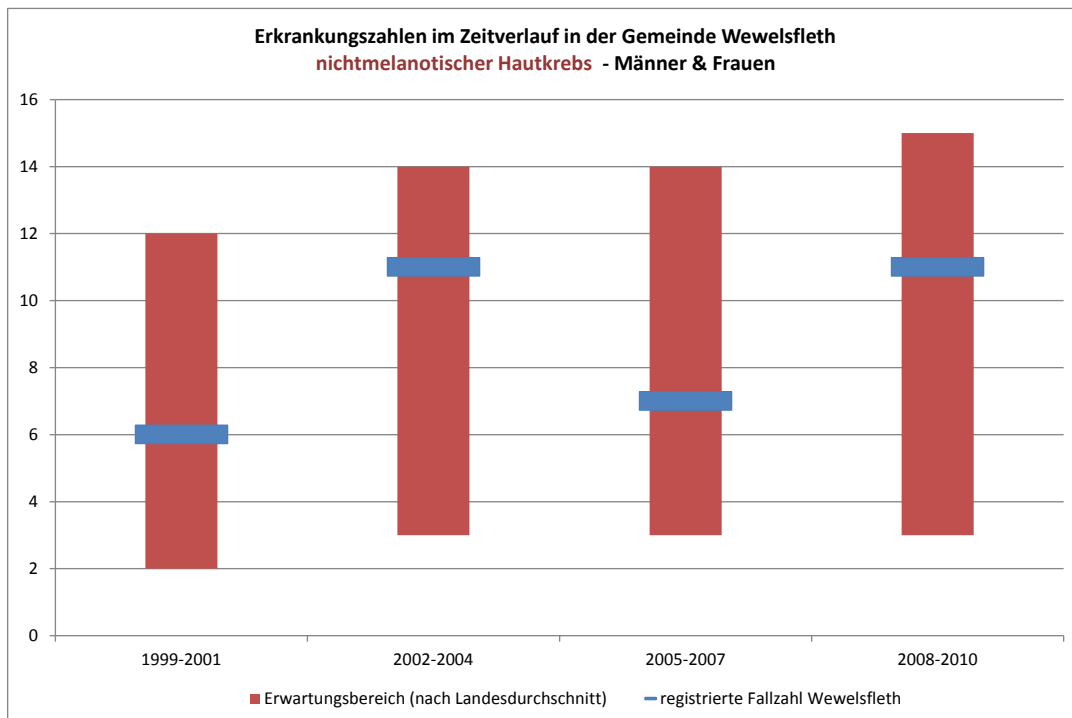


Abbildung 20: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für den nichtmelanotischen Hautkrebs (ICD-10: C44) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

Brustkrebs der Frau

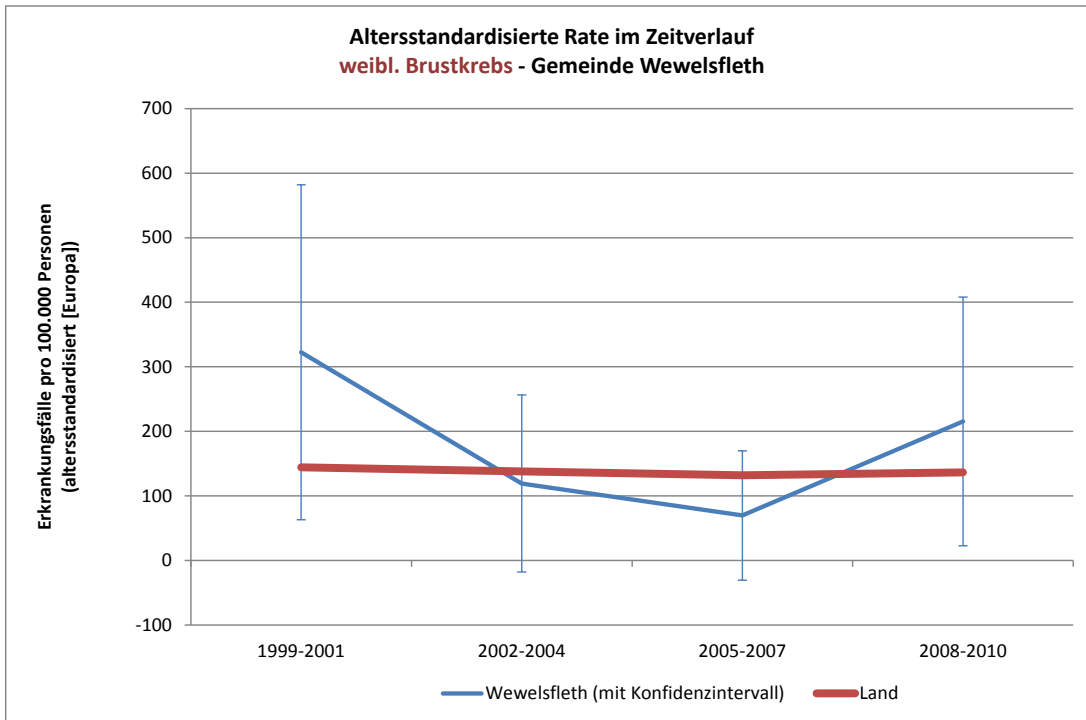


Abbildung 21: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Brustkrebs (ICD-10: C50) bei Frauen – dreijahresweise

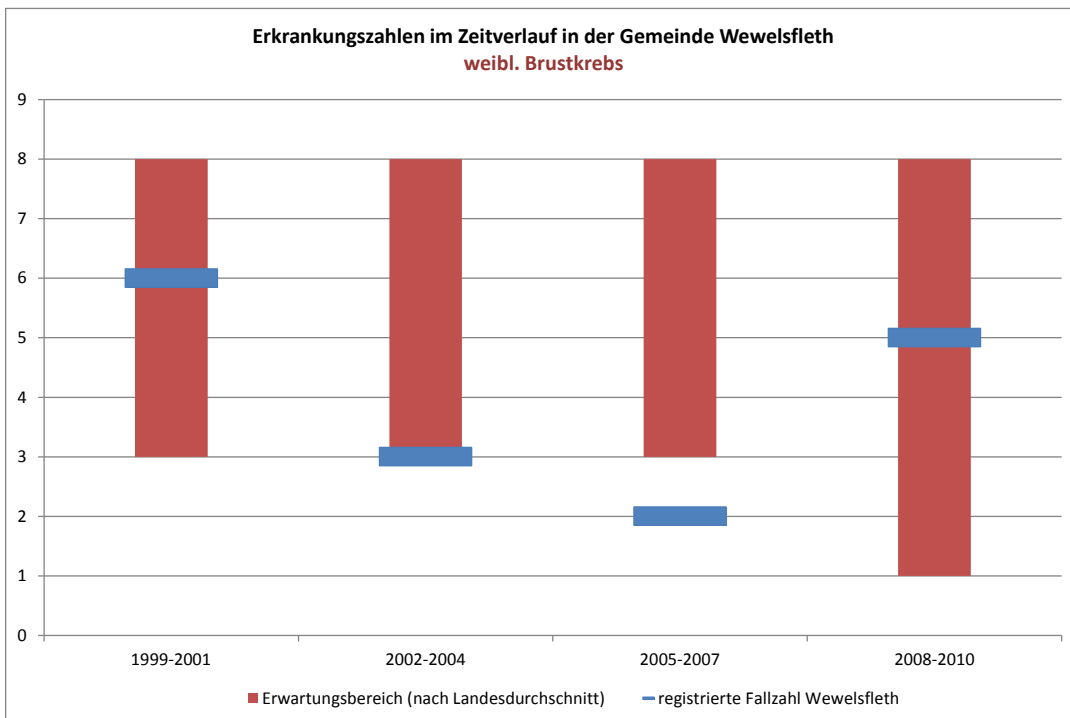


Abbildung 22: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für Brustkrebs (ICD-10: C50) bei Frauen – dreijahresweise

Prostatakrebs

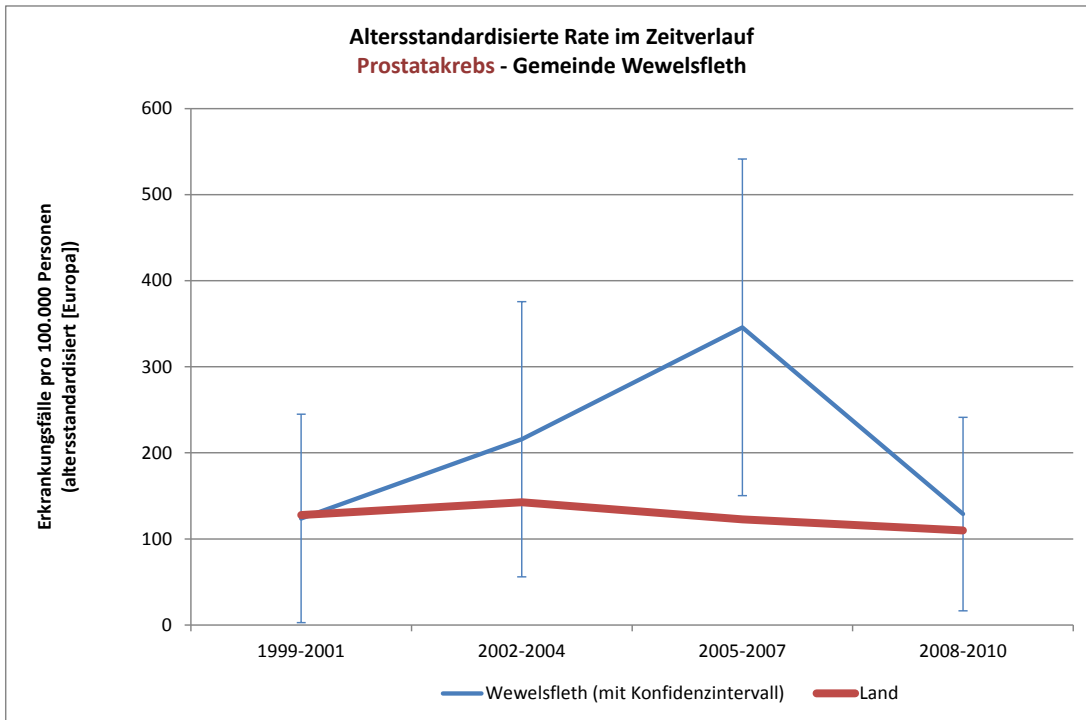


Abbildung 23: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Prostatakrebs (ICD-10: C61) bei Männern – dreijahresweise

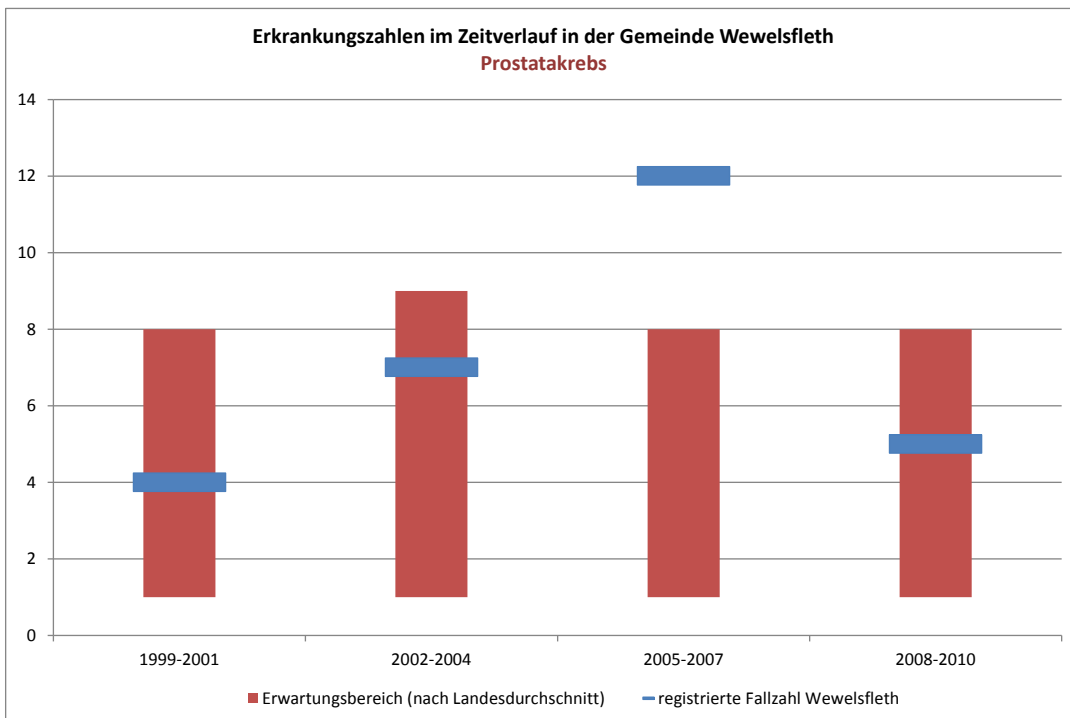


Abbildung 24: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für Prostatakrebs (ICD-10: C61) bei Männern – dreijahresweise

Harnblase

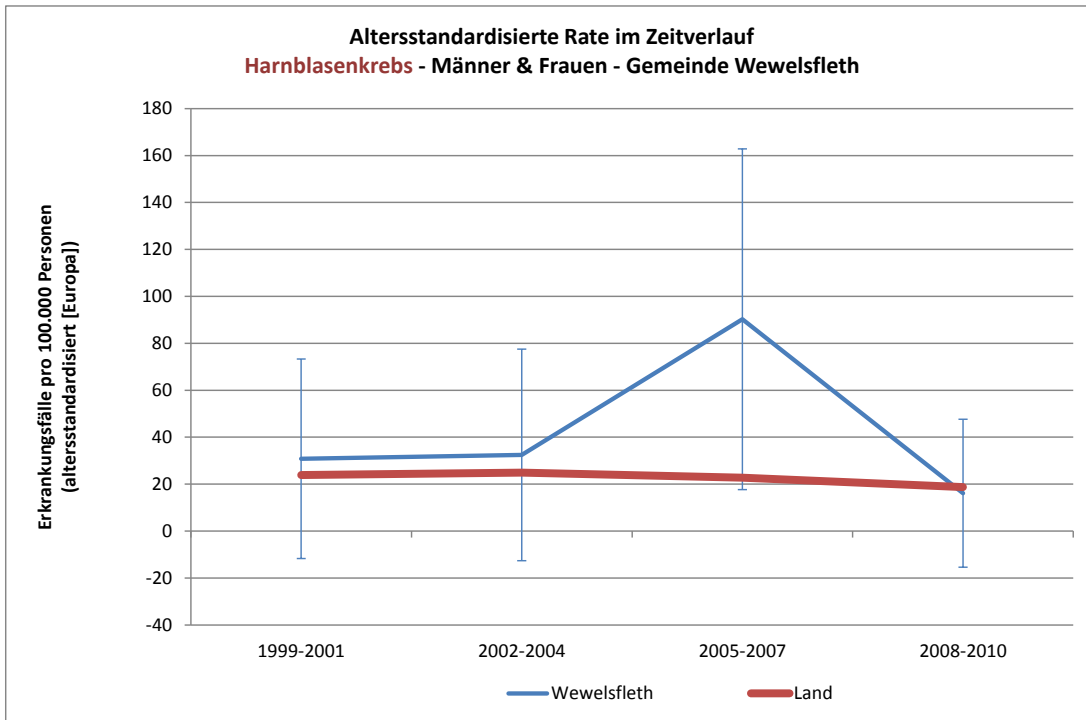


Abbildung 25: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Harnblasenkrebs (ICD-10: C67, D09.0, D41.4) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

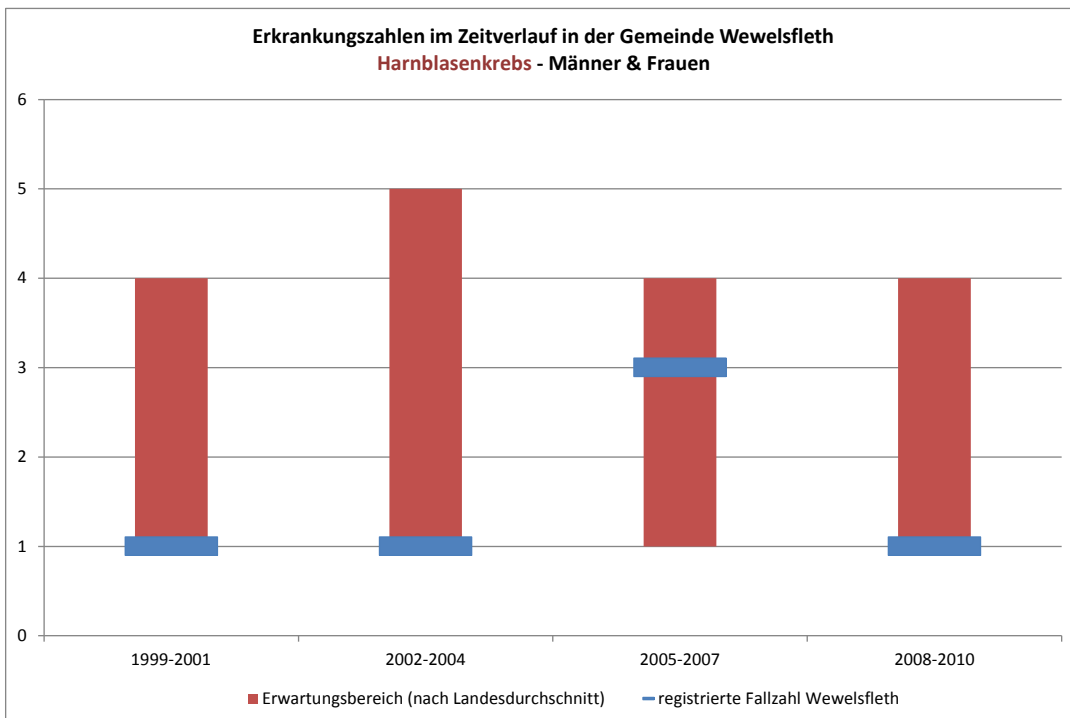


Abbildung 26: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für Harnblasenkrebs (ICD-10: C67, D09.0, D41.4) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

Leukämien und Lymphome

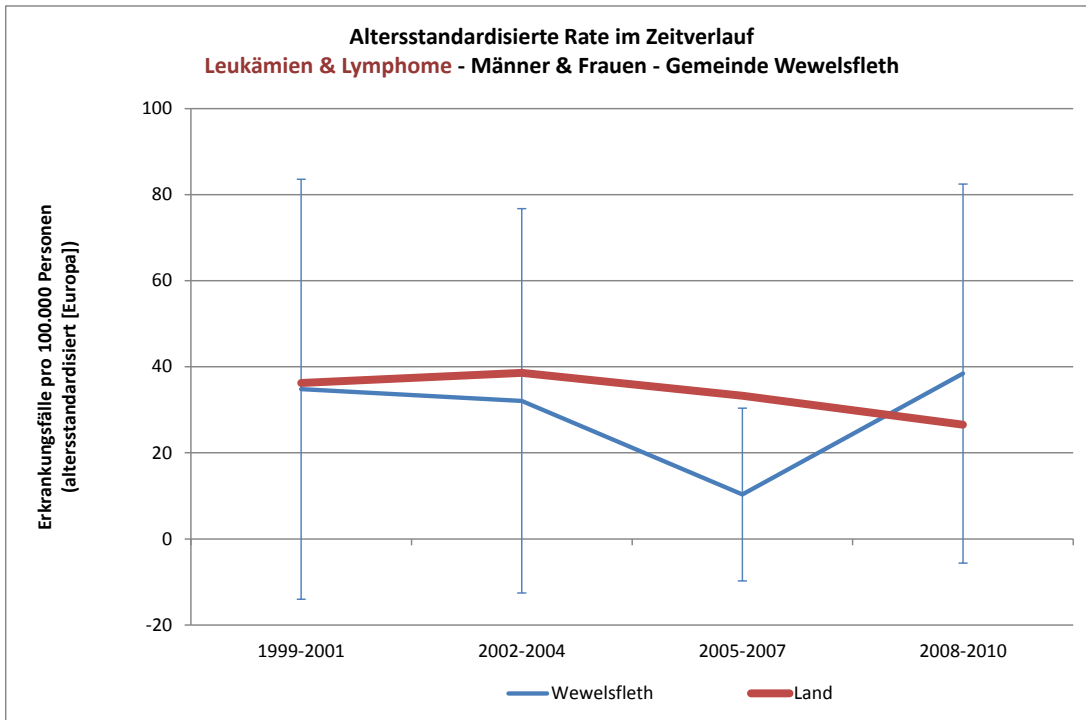


Abbildung 27: Zeitlicher Verlauf der altersstandardisierten Inzidenzrate der Gemeinde Wewelsfleth für Leukämien & Lymphome (ICD-10: C81-C96) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise

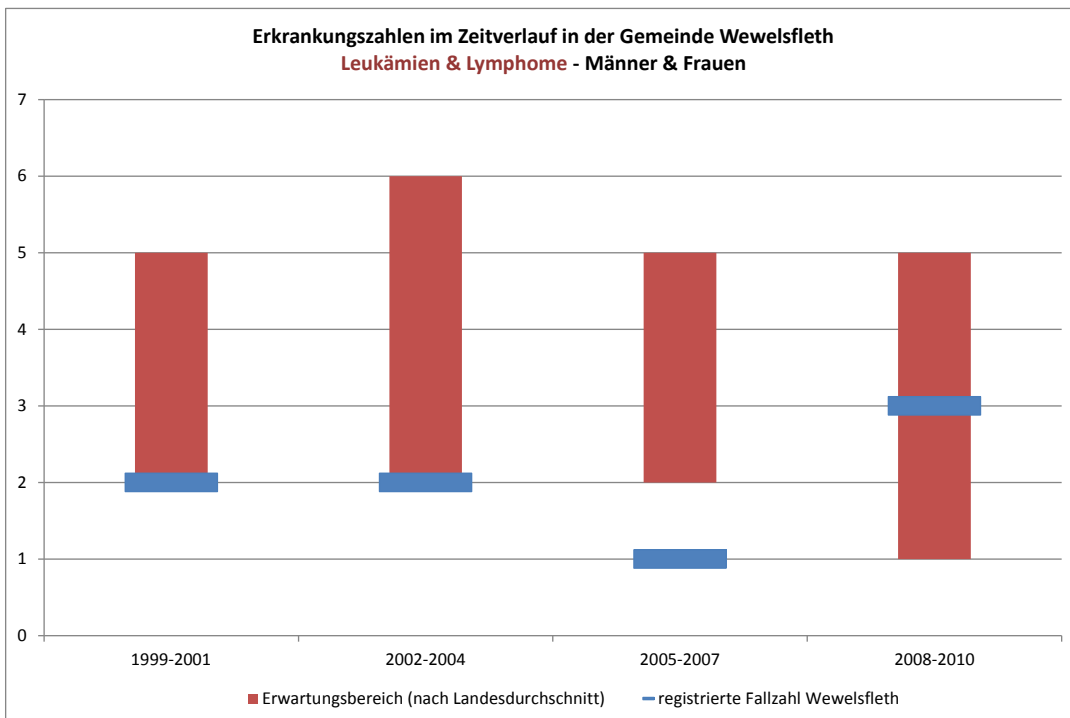


Abbildung 28: Zeitlicher Verlauf der Erkrankungszahlen der Gemeinde Wewelsfleth und der Erwartungswerte (Toleranzbereich) für Leukämien & Lymphome (ICD-10: C81-C96) bei beiden Geschlechtern – dreijahresweise